

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19, wds@wds-druck.de

42. Jahrgang

16. April 2020

Nummer 16



Der Belag auf dem Moosbrunner Kapellenweg, Zufahrt zum neuen Friedhof, sowie auf den Parkplätzen und dem Vorplatz vor der Kapelle wurde in der Karwoche von der Firma Eckert aus Reichartshausen saniert. Durchgängig aufgebracht wurde eine Deck-Trag-Schicht und damit steht der Kapellenweg wieder in einem verkehrssicheren Zustand zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38

E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muehlfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Münch – 93 0040
E-Mail: benedikt.muench@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde- und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnungs- u. Standsamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Integration
– Frau Milverstaedt – 93 0053
E-Mail: petra.milverstaedt@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37
oder Wassermeister Stv.

nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89

Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

Anmeldung für
Bürgermobil 062 72/93 00 11
062 72/93 00 12

Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
Fax 06272-912094

E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz

Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 06271 / 40 70 158
und 0176 / 83 241 261

Sozialstation 062 71/24 87

Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00

Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0

Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00

Ambulanter Hospizdienst
Eberbach Schönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungsmeldestelle Strom 0800/3629-477
(kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 07261/9310

Giftinformation
Ludwigshafen 0621/503431

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztliche Bereitschaftsdienste 116 117

(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19.00 Uhr abends – 07.30 Uhr
morgens, Mittwochs ab 14.00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Augen-, Kinder- und HNO-Notfälle 116 117

www.kv-bawue.de/buerger/notfallpraxen

Tierarzt

Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22

www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis

Beratungsstelle im Rathaus 06221 / 522 2628

Eberbach, Herbert Luft, Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 16.04. Merian-Apotheke, Gartenweg 40,
Mosbach, Tel. 06261/5555
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel. 06223 - 95170

Fr., 17.04. Hackenberg-Apotheke, Hauptstr. 108/2,
Lobbach, Tel. 06226 - 4391
Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 – 92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267/1331

Sa., 18.04. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Str. 18,
Schönau, Tel. 06228 - 412

So., 19.04. Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 – 2469
Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 - 62343
Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen 4,
Bammental, Tel. 06223 - 49431

Mo., 20.04. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 – 261
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266/528
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3919

Di., 21.04. Pfalzgrafen Apotheke im Kaufland, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,
Mosbach, Tel. 06261 - 35500
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 - 8241

Mi., 22.04. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22,
Mosbach, Tel. 06261/12233
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,
Neckargemünd, Tel. 06223 – 9728400

Do., 23.04. Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 – 3221
Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,
Mosbach, Tel. 06261/2239
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel. 06223 - 95170

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis
8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen Zeiten
aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Apotheken-Notdienst 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

18.04.2020 (08:00 Uhr) - 20.04.2020 (08:00 Uhr)

F. Fischer, Dr.-medic/UMF Temeschburg B. Belcu, Itterstr. 9,
69412 Eberbach, Tel: 06271/4770

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10:00 Uhr bis 11:00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/die
diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch
erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im
Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

BEKANNTMACHUNG

zur Beschlussfassung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt im Umlaufverfahren nach § 37 Abs. 1 GemO

Zur Eindämmung des Übertragungsweges während der Corona-Pandemie erfolgen die Beschlussfassungen zu der auf den 20. April 2020 terminierten Sitzung des beschließenden Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt ohne Sitzung im Umlaufverfahren nach § 37 Abs. 1 GemO.

Die zu entscheidenden Tagesordnungspunkte sind im digitalen Ratssystem eingestellt und können über die Homepage der Gemeinde (<https://schoenbrunn.ratsinfomanagement.net/startseite>) dort eingesehen werden.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1. Balkonanbau an das Wohnhaus und Neubau Gartenhaus, Flst. Nr. 7101, Gmk. Haag, Heidelberger Straße 69
 - 1.2. Wohnhausneubau mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst. Nr. 113/2, Gmk. Schönbrunn, Haager Straße 12 (Kenntnisgabeverfahren)

Schönbrunn, 14.04.2020
Der Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

zur Beschlussfassung des Gemeinderates im Umlaufverfahren nach § 37 Abs. 1 GemO

Zur Eindämmung des Übertragungsweges während der Corona-Pandemie erfolgen die Beschlussfassungen zu der auf den 24. April 2020 terminierten Sitzung des Gemeinderates ohne Sitzung im Umlaufverfahren nach § 37 Abs. 1 GemO.

Die zu entscheidenden Tagesordnungspunkte sind im digitalen Ratssystem eingestellt und können über die Homepage der Gemeinde (<https://schoenbrunn.ratsinfomanagement.net/startseite>) dort eingesehen werden.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Teilnahme bei JobRad für die Mitarbeiter/innen der Gemeinde Schönbrunn
2. Störung Geschäftsgrundlage in den VRN-Konzessionsverträgen wegen Corona
3. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Stadt Eberbach über die Vertretung im Standesamt
4. Mitteilungen der Verwaltung

Schönbrunn, 14.04.2020
Der Bürgermeister



Gemeinde Schönbrunn Stellenausschreibung

Wir suchen für unsere kommunalen Kindergärten „Villa Kunterbunt“ in Haag und „Sonnenhalde“ in Moosbrunn zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

Die Anstellung erfolgt sowohl in Vollzeitbeschäftigung als auch in Teilzeitbeschäftigung. Die Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene pädagogische oder pflegerische Fachkraft
- Engagement, Motivation und Begeisterungsfähigkeit
- Spaß bei der Arbeit
- Belastbarkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- einen modernen Arbeitsplatz
- Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Anstellung nach dem TVöD und den üblichen Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 07.05.2019 beim Bürgermeisteramt Schönbrunn, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, einzureichen.

Nähere Auskunft erteilen Ihnen gerne Herr Münch, Tel. 06272/930040, benedikt.muench@gemeinde-schoenbrunn.de oder Frau Münz, Tel. 06272/930041, dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de, von der Gemeindeverwaltung.

Verloren - Vermisst - Gefunden

-Aus dem Fundbüro-

Im Haager Wald wurde ein Schlüsselbund gefunden. Die Fundsache kann im Rathaus, Bürgerbüro, abgeholt werden.

Mitteilungen und Berichte

DRK-Blutspendedienst

Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH



Deutsches
Rotes
Kreuz

Blutspendetermin am 20.04.2020 in Schönbrunn muss leider verschoben werden

Zum Schutz vor der Übertragung einer Corona-Infektion auf Spender und ehren- wie hauptamtliche Mitarbeiter des DRK sind bei der Durchführung der Blutspendetermine besondere Maßnahmen erforderlich.

Auch langfristig beworbene und gut eingeführte Blutspendetermine stehen derzeit auf dem Prüfstand. Da, wie von der Bundesregierung vorgegeben, nicht lebenswichtige Operationen zurückgefahren werden, sinkt der Blutbedarf. Statt 2.600 sind aktuell knapp 2.000 Blutspenden täglich erforderlich. Zugleich gilt es, die Arbeitsbelastungen der ehrenamtlichen DRK-Mitarbeiter zu reduzieren, damit diese für weitere Aufgaben im Rahmen des Katastrophenschutzes freigestellt werden können.

Daher wird der Blutspendetermin in Schönbrunn verschoben. Der DRK-Blutspendedienst hofft aber sehr auf Ihre nächste Blutspende, wenn nach Aufhebung der Beschränkungen durch Corona der Alltagsbetrieb in den Kliniken zurückkehrt und der Blutbedarf wieder steigt.

Das DRK organisiert aktuell zentrale, mehrtägige Blutspendetermine unter optimierten Bedingungen. Da Blutspenden für Patienten weiterhin lebenswichtig sind, bittet Sie der Blutspendedienst, die bestehenden oder alternative Blutspendetermine wahrzunehmen. Bestehende und alternative Termine sowie Informationen zur Blutspende finden Sie unter www.blutspende.de oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11

AVR Kommunal bietet Abholung von Grünschnitt an

Grünschnitt holzig kann ab sofort gebührenfrei zur Abholung angemeldet werden

Seit dem 16.03.2020 bleiben aufgrund der Corona-Pandemie sämtliche AVR Anlagen bis auf Weiteres geschlossen, Abholungen auf Abruf sind mit Ausnahme von Sperrmüll und Altholz vorübergehend eingestellt. Im Gegenzug bietet die AVR Kommunal ab Montag, den 20.04.2020, in allen Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises die gebührenfreie Grünschnitt-abholung nach vorheriger Anmeldung an.

Der Frühling ist da! Die Sonne scheint, die Vögel zwitschern und der heimische Garten blüht. Die Folge ist ein immer weiter steigendes Aufkommen an Grünschnitt und Gartenabfällen, die entsorgt werden müssen.

„Wir verstehen, dass momentan viel Grünschnitt anfällt“, sagt Gerhard Barthel, Bereichsleiter Entsorgungslogistik. „Die Leute sind zu Hause, haben Zeit und arbeiten in ihrem Garten.“ Aus diesem Grund will die AVR Kommunal den Bürgerinnen und Bürgern des Rhein-Neckar-Kreises entgegenkommen und bietet ab Montag, den 20.04.2020, die gebührenfreie Abholung von Grünschnitt holzig am Grundstück an.

Die Abholung erfolgt nur nach einer vorherigen Anmeldung, entweder telefonisch unter **07261/931-310**, per E-Mail an **auftragsannahme@avr-kommunal.de** oder online unter **www.avr-kommunal.de**. **Zum Grünschnitt holzig gehören ausschließlich Strauch- und Baumschnitt aus der häuslichen Gartenpflege (ohne Rasenschnitt und Laub), der auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die zugelassenen Abfallbehälter passt. Organische Abfälle wie Rasenschnitt, Laub und Biomüll können über die braune BioEnergieTonne entsorgt werden.**

Die Gesamtmenge an bereitgestelltem Grünschnitt ist auf vier Kubikmeter begrenzt. Die einzelnen Stücke dürfen nicht schwerer als 25 kg sein und einen Durchmesser von maximal 20 cm sowie eine Länge von 1,5 m haben. Der Grünschnitt darf nicht in Säcken ver-

packt bereitgestellt werden. Für eine reibungslose Abholung ist es wichtig, dass der Grünschnitt bereits ab 5.00 Uhr ebenerdig und frei zugänglich an der mit Sammelfahrzeugen anfahrbaren Grundstücksgrenze und in für die Müllwerker gut zu greifenden Haufen bereitliegt. Die Anwesenheit des Grundstückseigentümers oder Mieters ist bei der Abholung nicht erforderlich.

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die AVR Anlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg, die Deponien Wiesloch und Sinsheim sowie das AVR Service-Center in der Dietmar-Hopp-Straße für Kunden und Anlieferer weiterhin bis auf Weiteres geschlossen. Dies betrifft auch die Anlage der AVR GewerbeService GmbH in Heidelberg. Zudem wird die Schadstoffsammlung weiterhin ausgesetzt und die öffentlichen Termine, wie z. B. die Abfallberatung vor Ort, sind bis auf Weiteres abgesagt. Aufgrund der angespannten Personalsituation ist auch die Abfuhr von Elektrogeräten, Metallschrott und Alttextilien bis auf Weiteres eingestellt.

Die Behälterabfuhr sowie die Abholung von Sperrmüll- und Altholz finden uneingeschränkt statt. Die AVR ist auch weiterhin telefonisch für Ihre Kunden unter den bekannten Telefonnummern erreichbar.

Gehölzschnittsammlung durch die AVR entfällt

Wegen der Corona-Krise findet die für Samstag, den 25.04.2020 terminierte Gehölzschnittsammlung nicht statt. Um Verständnis wird gebeten.

Netze BW

Bauherren aufgepasst: Hier geht's zu Ihrem Hausanschluss

Baustrom beauftragen

Die Versorgung mit Baustrom können Sie ganz bequem online anmelden unter www.netze-bw.de/Baustrom

Hausanschluss beantragen

Unter www.netze-bw.de/Hausanschluss können Sie Ihren Hausanschluss beantragen. Hierfür füllen Sie das Onlineformular aus sowie alle benötigten Daten. Da sind Angaben zu Ihrem Bauvorhaben und dessen Leistungsbedarf sowie ein amtlicher Lageplan und ein Gebäudegrundriss, in dem der Einbauort des Hausanschlusses eingezeichnet ist.

Nach kurzer Zeit erhalten Sie ein persönliches Angebot der Netze BW. Sobald dies unterschrieben zurückgesendet wurde, stimmt eines der Partnerunternehmen einen Termin mit Ihnen ab und legt den Anschluss vom Netz in Ihr Gebäude.

Der Stromzähler wird durch den Installateur nach Fertigstellung des Anschlusses beantragt.

Installateur finden

In der Online-Datenbank der Netze BW finden Sie über 3.000 qualifizierte Installateure aus dem gesamten Gebiet der Netze BW. Einfach unter www.netze-bw.de/Installateursuche Ihre Postleitzahl eingeben und Sie erhalten eine Auflistung aller Installateure in Ihrer Nähe

Rhein – Neckar – Kreis

Kreisforstamt:

Sonnenschein und hohe Temperaturen führen zu starker Waldbrandgefahr – beim Waldbesuch ist deshalb unbedingt das Waldbrandrisiko beachten

„Die fröhlichen Temperaturen und der Sonnenschein in den Ostertagen laden gerade in Zeiten von Corona-Beschränkungen viele Menschen zum Waldspaziergang ein. Doch es gibt auch eine Kehrseite der Medaille: „Anhaltend gute Witterung bei fehlenden Niederschlägen trocknet den Waldboden und die Vegetation förmlich aus“, erklärt Manfred Robens, Leiter des Kreisforstamtes im Rhein-Neckar-Kreis. Die Waldbrandgefahr erreicht am Osterwochenende insbesondere im Rheintal und an der Bergstraße die zweithöchste Stufe. Dann ist ein Brand auch mit einer kleinen Zündquelle leicht entfacht und kann sich gerade in trockenem Laub und Reisig rasant ausbreiten, warnt das Kreisforstamt.

Zur Einschätzung der Waldbrandgefahr nutzt das Kreisforstamt den Waldbrandgefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes. Der Index zeigt das meteorologische Potenzial für die Gefährdung des Waldes

durch einen Brand und wird aus den Faktoren Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Windgeschwindigkeit berechnet. Der Waldbrandgefahrenindex ist auf der Homepage des DWD frei zugänglich (www.dwd.de, Suchbegriff Waldbrandgefahrenindex).

Die Waldbrandgefahr ist sehr stark an den Witterungsverlauf gebunden. „Es reichen schon wenige Tage mit langer Sonneneindauer, leichtem Wind und fehlendem Niederschlag, um die Waldbrandgefahr von geringem Niveau in die höchste Stufe zu bringen“, erklärt Amtsleiter Robens. Bereits eine achtlos weggeworfene Zigarette könne verheerende Folgen haben. Weit über die Hälfte aller Waldbrände entstehen jedes Jahr durch Unachtsamkeit und Fahrlässigkeit. Waldbrände führen nicht nur zu großen finanziellen Schäden für die Waldbesitzer, sondern zerstören auf Jahre hinaus die Lebensgrundlagen für viele im Wald lebende Tiere und Pflanzen.

Das Kreisforstamt bittet – nicht nur im Hinblick auf die derzeitige Schönwetterperiode – die gesamte Bevölkerung durch umsichtiges Verhalten mitzuhelfen, die Brandgefahr einzugrenzen. Denn im Umgang mit offenem Feuer gibt es einiges zu beachten: Vom 1. März bis 31. Oktober gilt im Wald ein grundsätzliches Rauchverbot. Wichtig ist zudem, dass Schranken und Wege nicht mit Fahrzeugen zugeparkt werden, so dass im Notfall Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge problemlos einfahren können. Das Kreisforstamt appelliert an alle Waldbesucher, umsichtig zu sein und die Regeln zum Schutz des Waldes einzuhalten. Wer einen Waldbrand entdeckt, sollte diesen natürlich sofort der Feuerwehr mit genauer Ortsangabe melden.

Veterinäramt des Rhein-Neckar-Kreises informiert:

Coronavirus und Haustiere

Derzeit erreichen das Veterinäramt und Verbraucherschutz des Rhein-Neckar-Kreises zahlreiche Anfragen zum Umgang mit Haustieren im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Das Veterinäramt weist darauf hin, dass das Coronavirus – COVID-19 – eine Krankheit ist, die von Mensch zu Mensch übertragen wird. Der Hauptübertragungsweg ist dabei die Tröpfcheninfektion. „Bisher gibt es keinen Beweis dafür, dass ein Tier das Virus auf den Menschen oder auf andere Tiere übertragen kann. Tiere sind also nach dem derzeitigen Wissensstand keine Infektionsquelle für Menschen“, informiert Amtsleiter Dr. Lutz Michael. Allerdings wurde das Virus in seltenen Fällen auch beim Tier gefunden. Aber das spiele offensichtlich keine Rolle bei der Ausbreitung der Epidemie.

Für Haustiere wie Hund und Katze werden deshalb derzeit keine weiteren Maßnahmen wie z. B. eine Quarantäne empfohlen. Das Coronavirus COVID-19 ist bei Tieren weder melde- noch anzeigepflichtig. Als Virusausscheider kommen sie nicht infrage. Daher ist es momentan nicht angezeigt, Laboruntersuchungen bei Heimtieren auf das Virus durchzuführen. Natürlich gelten besonders für Tierhalter die Prinzipien einer gründlichen Hygiene. Gerade wenn man mit Tieren in Kontakt gekommen ist, sollte das gründliche Händewaschen mit Wasser und Seife selbstverständlich sein.

Auch die aktuellen Maßnahmen der Landesregierung, die die Ausbreitung des Coronavirus eindämmen sollen, führen bei Tierhaltern zu Nachfragen beim Veterinäramt. Wie Dr. Michael betont, muss trotz aller Beschränkungen der Bewegungsfreiheit die notwendige Versorgung und Bewegung von Haus- und Nutztieren selbst mit minimalem Personal sichergestellt werden. Hundehalter dürfen „Gassi gehen“, solange nicht eine Quarantäne angeordnet wurde. Dann müssen andere Personen beauftragt werden, die sich um die Tiere kümmern. Hundebesitzern empfiehlt das Veterinäramt, das Tier während der Dauer der Quarantäne einer Hundepension oder einem Hundesitter anzuvertrauen.

Weitere Informationen können auf der Infoseite des Rhein-Neckar-Kreises <https://www.rhein-neckar-kreis.de/coronavirus> abgerufen werden.

Straßenbauamt:

Behinderungen durch Baustelle auf der K 4101 am Ortsausgang Mückenloch ab Mittwoch, 15. April 2020 möglich

Auf der Kreisstraße (K) 4101 am Ortsausgang Mückenloch Richtung Waldwimmersbach muss ab Mittwoch, 15. April 2020, kurzfristig eine Baustelle eingerichtet werden, teilt das Straßenbauamt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis aktuell mit. „Grund für diese Maßnahme sind Nachbesserungsarbeiten an einer Rohrleitung, welche

von der Straßenmeisterei Neckarbischofsheim festgestellt wurde und unverzüglich behoben werden muss“, erklärt Matthias Knörzer, Betriebsdienstleiter der Straßenmeistereien im Landkreis.

Der Verkehr wird einspurig an der Baustelle vorbeigeleitet. Die Arbeiten werden am Mittwoch, 15. April 2020, nach dem Berufsverkehr gegen 8.30 Uhr begonnen. Je nach Schadensbild kann die Maßnahme bis zum 21. April 2020 dauern.

Ersatzpflanzung für die abgestorbenen Kiefern auf Herbst verschoben

Der Gemeindewald Sandhausen hat unter den letzten beiden trocken-warmen Jahren deutlich gelitten, viele alte Kiefern sind abgestorben. An zwei Waldorten sollten deshalb junge stabile Laubbäume gepflanzt werden. Beide Flächen befinden sich in der Abteilung 10 „Viehtriebsschlag“ des Gemeindewalds – eine im Bereich des Waldkindergartens, die andere weiter südlich.

Die dort für dieses Frühjahr geplanten Pflanzungen werden in den Herbst verschoben. „Der Grund hierfür“, erklärt Forstrevierleiter Robert Lang „ist der Maikäfer, genauer gesagt seine Engerlinge. Der sogenannte „Flugstamm“ hier in Sandhausen befindet sich aktuell im vorletzten Stadium der Entwicklung. Deshalb sind jetzt die dreijährigen Larven im Boden. Diese sind besonders groß und gefräßig und haben eine besondere Vorliebe für die Wurzeln junger Bäume. Hinzu kommt, dass die Engerlinge massenhaft im Boden vorhanden sind, die Dichte ist extrem hoch. Wenn wir die Pflanzen nun in den Boden setzen, würden wir ihnen das Essen auf dem Silbertablett servieren.“ Probegrabungen des Kreisforstamtes ergaben auf den Pflanzflächen eine Dichte von teilweise über 15 Engerlingen pro Quadratmeter. Die kritische Grenze für Schäden an Jungpflanzen ist bereits bei zwei bis drei Engerlingen pro Quadratmeter überschritten.

Über den Sommer entwickeln sich die dreijährigen Engerlinge zu ausgewachsenen Käfern. Diese überwintern dann noch einmal im Boden. Die Käfer stellen für die Wurzeln der jungen Pflanzen aber nur noch eine geringe Gefahr dar, genauso wie das erste Larvenstadium der nächsten Maikäfergeneration, die im kommenden Jahr zu erwarten ist.

„Naturnahe Forstwirtschaft bedeutet für uns Forstleute, mit der Natur und nicht dagegen zu arbeiten. Durch ein Verschieben der Pflanzung haben wir ein Zeitfenster, in dem sich die Bäume etablieren können, ohne dem Fraßdruck der Engerlinge ausgesetzt zu sein. Es ist deshalb sinnvoller, die Pflanzungen erst im Herbst durchzuführen“, so Forstbezirksleiter Philipp Schweigler.

Die Pflanzflächen sind zwar schon für die Frühjahrspflanzungen vorbereitet, allerdings ist dieser Umstand bei der Maikäferproblematik sogar von Vorteil. Dadurch, dass der Bewuchs auf den Flächen im Zuge der Vorbereitung entfernt wurde, sind sie für die Eiablage der diesjährigen Maikäfer unattraktiv. Dies steigert die Hoffnung, dass die jungen Bäume sogar noch länger ungestört von den Maikäferengerlingen wachsen können.

Rollender Bauernmarkt

Der „rollende Bauernmarkt“ kann die Ortsteile der Gemeinde Schönbrunn im April leider nicht mehr beliefern. Um Verständnis wird gebeten.



Energiespartipp: Energieberatung - Ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt

sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Eckhard Leitlein – kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an für die nächste telefonische Beratung. Telefon 06221 99875-0.

Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

18.04.2020	Frau Beate Antes, Moosbrunn	70 Jahre
23.04.2020	Herr Rolf Merk, Haag	95 Jahre

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

Vereinsnachrichten



TTC Haag informiert:

Liebe TTC-Sportlerinnen und -Sportler,
wegen der weiterhin bestehenden Covid-19-Pandemie werden die Sport- und Übungsstunden auch über den 19. April 2020 hinaus ausgesetzt.

Erst mit der Aufhebung bzw. Lockerung der Corona-Einschränkungen und mit dem Einverständnis der politischen Gemeinde kann und wird der TTC Haag seinen Sport- und Übungsbetrieb wieder aufnehmen. Diese Entscheidung wird der Verein Euch und Ihnen rechtzeitig mitteilen.

TT-Verbandsrunde vorzeitig beendet!

Am 01.04.2020 (kein Apriilscherz) haben der DTTB und seine 18 Landesverbände die vorzeitige Beendigung der Tischtennis-Verbandsrunde 2019/2020 beschlossen.

Der aktuelle Tabellenstand zum Zeitpunkt der Aussetzung der Ligaspiele (13. März 2020) wird als Abschlussstabelle gewertet.

Die Herren 1 als letztjähriger Aufsteiger in die Kreisliga beenden somit die Spielrunde auf einem hervorragenden 5. Tabellenplatz und spielen auch in der kommenden Verbandsrunde wieder in der Kreisliga.

Herren 2 steigen in die B-Klasse auf!

Die Herren 2 belegen mit der Beendigung der Spielzeit den zweiten Tabellenplatz und steigen nach den festgelegten Regularien in die B-Klasse auf. Für diese hervorragende Runde mit 10 Siegen und nur zwei Niederlagen hat sich die 2. Mannschaft den Aufstieg verdient.

Der Verein gratuliert ganz herzlich zu dieser Leistung.

Der Verein wünscht allen Mitgliedern mit Angehörigen, Freunden und Bekannten weiterhin eine gute Zeit, viel Kraft und vor allem Gesundheit, verbunden mit der Hoffnung, dass ein gefahrloses Sporttreiben bald wieder für Jeden möglich ist.

Die Gemeinde schließt sich den Glückwünschen an und gratuliert den TTC-Herren 2 zum Aufstieg in die nächst höhere Klasse. Sobald es wieder möglich sein wird wünschen wir weiterhin viel sportlichen Erfolg.

Jan Frey, Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehrer 8, 69436 Schönbrunn,
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de
www.kg-schoenbrunn.de

Pfarramtsbüro: Frau K. Gärtner, Frau B. Gärtner

Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GEMEINDENACHRICHTEN

In den Wochen der Corona-Krise sind alle Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen abgesagt.

Am Sonntagmorgen um 10 Uhr werden die Kirchenglocken in unserer Kirchengemeinde läuten. Die Kirchenglocken laden nicht wie gewohnt zum Gottesdienst in der Kirche ein, sondern zum Einschalten eines Gottesdienstes im Internet, Fernsehen, Radio oder zum persönlichen Gebet zu Hause ein.

Weitere Informationen zu Gottesdienstangeboten im Internet und zum Gestalten einer Andacht zu Hause finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.kg-schoenbrunn.de.

Außerdem ist eine Facebook-Seite der Kirchengemeinde (Kirchengemeinde Schönbrunn/Baden) entstanden. Schauen Sie doch mal vorbei.

Das Pfarramt ist weiter erreichbar per Telefon oder per Mail und auch für seelsorgliche Anliegen ansprechbar. Auch wenn Sie Hilfe und Unterstützung benötigen melden Sie sich gerne.

Wir wollen weiter füreinander da sein, auch wenn räumlicher Abstand geboten ist.

Ich wünsche uns allen in diesen Tagen Gottes Segen. Bleiben Sie behütet.

Ihre Pfr.in Nadine Jung-Gleichmann

Gemeinsam beten täglich um 19.30 Uhr

Jeden Abend um 19.30 Uhr läuten in den Ortsteilen unserer Kirchengemeinde, wie auch an vielen Orten in Baden die Kirchenglocken und laden zum gemeinsamen Hausgebet ein.

Ein tagesaktuelles Gebet finden dieses unter www.ekiba.de/kirchebegleitet wie auch weitere Angebote mit Gottesdiensten, Andachten und Impulsen.

In unsere Gebete können wir auch die Menschen miteinschließen, die uns am Herzen liegen. So sind wir miteinander verbunden.

Eine Vorlage für die Gestaltung dieses Hausgebetes finden Sie zum Download unter www.ekiba.de/kirchebegleitet oder auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.kg-schoenbrunn.de.



Die Emmausjünger (Evangelium nach Lukas, 24, 13-35)

Und siehe, zwei von ihnen gingen an demselben Tage in ein Dorf, das war von Jerusalem etwa sechzig Stadien entfernt; dessen Name ist Emmaus. Und sie redeten miteinander von allen diesen Geschichten. Und es geschah, als sie so redeten und einander fragten, da nahte sich Jesus selbst und ging mit ihnen. Aber ihre Augen wurden gehalten, dass sie ihn nicht erkannten.

Er sprach aber zu ihnen: Was sind das für Dinge, die ihr miteinander verhandelt unterwegs? Da blieben sie traurig stehen. Und der eine, mit Namen Kleopas, antwortete und sprach zu ihm: Bist du der Einzige unter den Fremden in Jerusalem, der nicht weiß, was in diesen Tagen dort geschehen ist? Und er sprach zu ihnen: Was denn? Sie aber sprachen zu ihm: Das mit Jesus von Nazareth, der ein Prophet war, mächtig in Tat und Wort vor Gott und allem Volk; wie ihn unsre Hohenpriester und Oberen zur Todesstrafe überantwortet und gekreuzigt haben. Wir aber hofften, er sei es, der Israel erlösen werde. Und über das alles ist heute der dritte

Tag, dass dies ge-

ZITAT

„Verlasst euch darauf, dass der **Dritte** immer mit uns geht, dass Jesus bei uns ist alle Tage. Lest über ihn in der **Bibel**. Und vielleicht spürt ihr dann auch, dass die **Kraft** wieder zurückkommt, dass euer Herz brennt, dass ihr wieder **Boden** unter den Füßen habt.“

Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm,
Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Der EKD-Ratsvorsitzende ermuntert und bestärkt in der Corona-Krise mit einer täglichen Videobotschaft auf www.facebook.com/landesbischof und www.youtube.com/user/bayern-evangelisch/videos die Menschen.

*13. April 2020

schehen ist. Auch haben uns erschreckt einige Frauen aus unserer Mitte, die sind früh bei dem Grab gewesen, haben seinen Leib nicht gefunden, kommen und sagen, sie haben eine Erscheinung von Engeln gesehen, die sagen, er lebe. Und einige von denen, die mit uns waren, gingen hin zum Grab und fanden's so, wie die Frauen sagten; aber ihn sahen sie nicht.

Und er sprach zu ihnen: O ihr Toren, zu trägen Herzens, all dem zu glauben, was die Propheten geredet haben! Musste nicht der Christus dies erleiden und in seine Herrlichkeit eingehen? Und er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in allen Schriften von ihm gesagt war. Und sie kamen nahe an das Dorf, wo sie hingingen. Und er stellte sich, als wollte er weitergehen. Und sie nötigten ihn und sprachen: Bleibe bei uns; denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt. Und er ging hinein, bei ihnen zu bleiben.

Und es geschah, als er mit ihnen zu Tisch saß, nahm er das Brot, dankte, brach's und gab's ihnen. Da wurden ihre Augen geöffnet, und sie erkannten ihn. Und er verschwand vor ihnen. Und sie sprachen untereinander: Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete? Und sie standen auf zu derselben Stunde, kehrten zurück nach Jerusalem und fanden die Elf versammelt und die bei ihnen waren; die sprachen: Der Herr ist wahrhaftig auferstanden und dem Simon erschienen. Und sie erzählten ihnen, was auf dem Wege geschehen war und wie er von ihnen erkannt wurde, da er das Brot brach.

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1, 3.

Ostern ist der Wendepunkt in der Menschheitsgeschichte. Jesus ist Sieger über Hölle, Tod und Teufel. Unsere Gebete sind bei den Kranken und Sterbenden, bei den Einsamen und Hoffnungslosen durch die jetzige Pandemie. Möge Ostern 2020 ein weiterer Wendepunkt sein.

Wir laden Sie ein zu einem Anruf bei Ihnen zur Gottesdienstzeit oder am Mittwochabend, wir werden auf Wunsch bei Ihnen anrufen mit Lied und Gebet. Bitte vorher telefonisch unter 06272/2180 oder Mail: Fritz.Danzeisen@t-online.de anmelden. Stichwort: Anrufservice und Ihre Telefonnummer.

Aus aktuellem Anlass keine Veranstaltungen. Bleiben Sie gesund. Jeder Atemzug ist ein Lobpreis an unseren Schöpfer.

Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer Josef Dorbath (Tel. 0 62 62 / 65 81)

Der Pfarrer ist jederzeit telefonisch oder per Mail (josef.dorbath@gmail.com) erreichbar.

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157 54 04 27 22)

Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 0 62 71 / 9 44 74 40)

Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15 – Tel. 63 94

E-Mail : Kigem-agh@gmx.de

Pfarrsekretärin: Brigitta Noll

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Wegen der Corona-Krise bleiben die beiden **Pfarrbüros** für den Publikumsverkehr **geschlossen!**

Selbstverständlich sind wir telefonisch und per Mail erreichbar.

Gottesdienstordnung

Wegen der Corona-Krise entfallen bis auf weiteres alle Gottesdienste.

Eine Alternative zum Mitfeiern sind Übertragungen im Radio, Fernsehen und Internet. Hier eine kleine Auswahl von Möglichkeiten:

Übertragung der Sonntagsmesse aus dem Freiburger Münster um 10.00 Uhr (<https://www.youtube.com/user/erzbistumfreiburg>).

Übertragung des Gottesdienstes mit Papst Franziskus täglich um 7.00 Uhr (www.vaticannews.va)

Das Erzbistum Köln zeigt täglich Gottesdienste (www.domradio.de)
Radio Horeb überträgt Gottesdienste (9; 10; 11 und 19 Uhr) aus Altötting (<https://youtu.be/SqMLqBWV2EA>)

Private Spartensender (EWTN, bibel.tv) senden regelmäßig Gottesdienste

Das Online-Portal der Deutschen Bischofskonferenz (www.kirche.tv) gibt einen Überblick über verschiedene Angebote, darunter öffentliche und private Fernseh- und Radiosender sowie Internetseiten.

Zu empfehlen wäre auf dem Handy auch die App „Stundenbuch“. Damit haben Sie Zugang zum offiziellen Gebet der Kirche (Laudes, Vesper ...) und zu den Liturgietextes des jeweiligen Tages.

Die Kirchen sind tagsüber zum Gebet geöffnet!

Geistlicher Brosamen

Je mehr wir im stillen Gebet empfangen, desto mehr können wir im tätigen Leben geben.

Hl. Mutter Teresa von Kalkutta



**Ostern
2020**



Stellvertretend für die ganze Seelsorgeeinheit zelebrierte Pfarrer Dorbath zusammen mit den beiden Messnerinnen die Ostermessen.

Aus unserer Seelsorgeeinheit verstarb:

Maria Mäck geb. Galm (1929-2020), Unterschwarzach

Der Herr nehme sie auf in sein himmlisches Reich!

Öffnungszeiten der Bücherei Aglasterhausen:

E-mail: buch-hausen@web.de

Web: www.eOPAC.net/buch-hausen

Tel.: 0 62 62 – 92 60 35

Liebe Leser*innen, die Bücherei bleibt vorläufig aufgrund der laufenden Corona-Epidemie bis einschließlich 19. April (Ende der Osterferien) geschlossen. Wir haben alle entliehenen Medien automatisch bis zum 19. April verlängert. Versäumnis- und Mahngebühren fallen für den Schließungszeitraum nicht an.

Unser Rezept gegen Langeweile: Wir bieten einen Lieferservice für unsere Leser*innen zu Ostern an. Sollten Sie Nachschub an Lese- stoff, Hörbüchern, DVDs oder Zeitschriften benötigen - oder sind die Familienspiele alle schon abgearbeitet?

Dann melden Sie sich per E-Mail bei buch-hausen@web.de oder telefonisch unter 06262-3206 und teilen Sie uns Ihre Wunschmedien mit. Das Büchereiteam wird die Bestellung dann nach Terminab- sprache vor Ihre Haustür legen. Informationen über die zur Verfü- gung stehenden Medien finden Sie im Online-Katalog unter www.eOPAC.net/buch-hausen.

Kommen Sie bitte alle gesund durch diese Zeit! Ihr Büchereiteam

Wissenswertes

Humor:

Ein Bauer stöhnt abends am Stammtisch: „Ich bin ruiniert. Bevor ich zur Kur fuhr, sagte ich zu meinem Knecht, er solle die eine Hälfte der Kartoffeln auf den Markt bringen, und die andere Hälfte einlagern.“

„Na und?“

„Der Depp hat sie alle durchgeschnitten!“

Stellenausschreibung

Im Bauhof der Gemeinde Lobbach ist die Stelle eines/einer Beschäftigten (m/w/d)

zum nächst möglichen Zeitpunkt neu zu besetzen. Das Aufga- bengebiet umfasst alle im Bauhof der Gemeinde Lobbach anfal- lenden Arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Wegebau, Landschafts- und Gartenbau, Friedhofsarbeiten und Winterdienst).

Wir wünschen eine(n) zuverlässige(n), umsichtige(n) und flexible(n) Mitarbeiter(in) mit abgeschlossener handwerklicher Ausbildung. Bedingt durch Arbeitseinsätze auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit ist die Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten Voraussetzung.

Zur Erledigung der verschiedenartig anfallenden Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten werden Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten erwartet.

Führerschein mindestens der Klasse C1E (bzw. mindestens Füh- rerscheinklasse 3) ist Voraussetzung. Das Beschäftigungsver- hältnis sowie die Vergütung und Arbeitszeit richtet sich nach dem TVöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir bis zum 04.05.2020 schriftlich an das Bürgermeisteramt Lobbach, Haupt- str. 38, 74931 Lobbach oder per E-Mail an gemeinde@lobbach.de zu richten. Bewerbungen in digitaler Form werden nur in einer zusammengefassten pdf-Datei akzeptiert.

Nähere Auskünfte erteilen Bürgermeister Knecht oder Herr Münch, Tel. Nr.06226/9525-0.